

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 61/0654/WP18
Federführende Dienststelle: FB 61 - Fachbereich Stadtentwicklung, -planung und Mobilitätsinfrastruktur		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 29.03.2023
		Verfasser/in: Dez. III/ FB61/700
Weiterer Zugang zum Vennbahnweg über die Sigsfeldstraße Interfraktioneller Antrag der Fraktionen CDU, Grüne, SPD und FDP in der Bezirksvertretung Aachen-Brand vom 19.04.2022		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
26.04.2023	Bezirksvertretung Aachen-Brand	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Die **Bezirksvertretung Aachen Brand** nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Die weitere Prüfung und Planung erfolgt im Rahmen der Ausführungsplanung der Verbreiterung des Abschnittes 9 der Vennbahn.

Der Antrag gilt damit als behandelt.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		x	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
x			

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

<input type="checkbox"/>	vollständig
<input type="checkbox"/>	überwiegend (50% - 99%)
<input type="checkbox"/>	teilweise (1% - 49 %)
<input type="checkbox"/>	nicht
<input checked="" type="checkbox"/>	nicht bekannt

Erläuterung:

Da diese Vorlage nur zur Kenntnis dient und zunächst keine Baumaßnahme mit sich bringt, werden somit auch keine CO₂-Emissionen verursacht.

Erläuterungen:

1. Anlass

Neben Bürger*innenanfragen zu einer möglichen Herstellung des Zugangs zur Vennbahn aus der Sigsfeldstraße wurde am 19.04.2022 in der Bezirksvertretung Aachen-Brand ein interfraktioneller Antrag der CDU, Grünen, SPD und FDP gestellt, der auf einem Vorschlag der Projektwerkstatt Fahrradfreundliches Brand basiert. Da der ehemalige Zugang zum Vennbahnweg mit dem Bau des Gewerbeparks Brand leider überbaut wurde, ist eine Anbindung insbesondere für Pendler*innen aus Eilendorf/Ortsteil Freund kommend, mit Umwegen verbunden. Durch die Herstellung der Verbindung könnten aus Eilendorf/Ortsteil Freund über die Eilendorfer Straße kommende Radfahrer*innen durch die Anbindung ca. 700m Weg sparen. Der Weg vom Vennbahnweg bis zur Kreuzung Eilendorfer Str./Nordstraße beträgt 275m statt über die Nordstraße 950m.

Im Antrag werden die folgenden Maßnahmenvorschläge formuliert: Beleuchtung des asphaltierten Wegs, Schlammabfluss vom angrenzenden Grundstück unterbinden, Befahrbare Rampe an der Böschung für Fußgänger und Radfahrer. Die Verwaltung erhält den Auftrag, eine Vorlage zu erstellen mit den erforderlichen Maßnahmen und veranschlagten Kosten.

Der Vennbahnweg als Premium-Radweg und als Teil der Rad-Vorrang-Route Eilendorf wird von Pendler*innen stark genutzt und bietet eine Radverkehrsverbindung von hoher Qualität. Vor dem Bau des Gewerbeparks Brand bestand eine Anbindung an der Stelle an die Vennbahn. Diese wurde mit dem Bau leider entfernt. Schon heute nutzen Radfahrende aus Aachen-Freund kommend die Eilendorfer Straße und dann auch teilweise den steilen Trampelpfad in der Sigsfeldstraße, um auf die Vennbahntrasse zu gelangen. Diese Beziehung stellt aktuell die kürzeste Verbindung dar.

2. Erläuterung

Die Herstellung des Zugangs zur Vennbahn ab der Sigsfeldstraße wird verwaltungsseitig für sinnvoll erachtet. Ein Trampelpfad und Hinweise von Bürger*innen deuten darauf hin, dass der Weg durch Fußgänger und Radfahrer genutzt wird. Der asphaltierte Weg befindet sich im Eigentum der Stadt Aachen, allerdings besteht ein Höhenunterschied von ca. 2,10 m zwischen Weg und Vennbahntrasse. Die Strecke bis zur verbreiterten Vennbahn beträgt ca. 5,50 m. Der Trampelpfad ist bereits jetzt für den Fußverkehr gefährlich, da der steile Weg direkt auf den Vennbahnweg stößt – mit einem entsprechenden Unfallrisiko bei ankommendem Radverkehr sowie einer erhöhten Rutschgefahr aufgrund der Steigung und dem unbefestigten Boden. Aufgrund des Höhenunterschieds müsste eine barrierefreie Rampe ca. 40m lang sein und wird daher nicht empfohlen (hohe Kosten und starker Eingriff in die Natur). Im Bereich des Zugangs stehen keine Bäume. Die Böschung liegt allerdings im Außenbereich und somit im Geltungsbereich des Landschaftsplans. Daher muss ein baulicher Eingriff von der unteren Naturschutzbehörde genehmigt werden.

Eine Herstellung einer Treppenanlage wird als mögliche Verbesserung der Zugänglichkeit an dieser Stelle erachtet und wurde in einer ersten Prüfung der Anschlusshöhen auf die bauliche Umsetzbarkeit hin geprüft. Der vorhandene Höhenunterschied von etwa 2,10 m kann durch eine 14-stufige Treppe überwunden werden (30 cm Trittbreite, 15 cm Tritthöhe). Durch den Einbau von Kinderwagen-Keilen

auf der einen Seite der Treppe kann die Anlage sowohl von geschobenen Fahrrädern als auch Kinderwägen genutzt werden.

Die weitere Prüfung (Landschaftsschutz, Beleuchtung, Entwässerung und Schlammabfluss etc.) und Planung der Anbindung der Sigsfeldstraße an die Vennbahn wird im Rahmen der Ausführungsplanung des Abschnittes 9 erarbeitet (Ausführungsbeschluss: Vorlage FB61/0205/WP18 aus 2021). Mit der Entscheidung der höheren Naturschutzbehörde vom Dezember 2022 liegt seitdem die Genehmigung für den Ausbau dieses Abschnittes der Vennbahn vor.

Anlage/n:

Anlage 1 – Antrag

Anlage 2 – Übersichtsplan

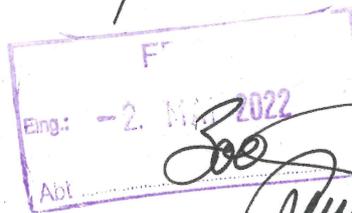
Anlage 3 – Fotos

Anlage 4 – Vorplanung Treppenanlage

Aachen, 28.04.2022
Auskunft: Herr Sanders
Hausruf: 4 32 - 81 26

An

FB 61 / 300



Christine

01.05.22 *

MJS

Weiterer Zugang zum Vennbahnweg über die Sigsfeldstraße
Interfraktioneller Antrag vom 19.04.2022

1. FBR
2. Frau
- 3.

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie o. g. Antrag zur Kenntnisnahme und m. d. B. um Erstellen einer Vorlage in Allris für eine der nächsten Sitzungen der Bezirksvertretung Aachen-Brand.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Sanders

Anlage

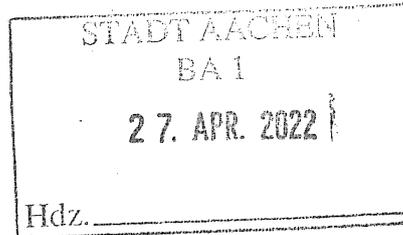
* 010: zur Ergänzung

Zoo: zur Fortsetzung

notwendige Abschlüsse, etc.

Interfraktioneller Antrag

Bezirksbürgermeister
Peter Tillmanns
 Bezirksamt
 Paul Küpper Platz
 52078 Aachen



Kopie

nachrichtlich
 Herrn Bezirksamtsleiter
 Wolfgang Sanders

19. April 2022

Interfraktioneller Antrag an die Bezirksvertretung Brand

Sehr geehrter Herr Tillmanns.

Die Fraktionen CDU, Grüne, SPD und FDP der Bezirksvertretung Brand stellen folgenden Antrag:

Weiterer Zugang zum Vennbahnweg über die Sigsfeldstraße

Die Verwaltung wird aufgefordert, eine weitere Zugangsmöglichkeit zum Vennbahnweg zu prüfen. Welche Maßnahmen sind zur Ertüchtigung erforderlich und welche Kosten hierfür werden veranschlagt.

Begründung

Der Vennbahnweg ist eine gut frequentierter Alternativroute zwischen Aachen und mehreren südlichen Stadtbezirken. Jeder weitere Zugang erhöht seine Attraktivität und die Nutzung von alternativen Verkehrsmitteln. Über die Sigsfeldstraße und einen asphaltierten Weg zwischen Hausnummern 14 (MAGO Fenster) und 16 (ACM Abfall- & Containerservice) besteht schon heute ein bis auf wenige Meter existierender Zugang (siehe Abbildungen im Anhang). Diese letzten Meter verlaufen eine Böschung herunter und können zurzeit nur zu Fuß passiert werden. Ein ausgetretener Pfad an der Böschung verdeutlicht die rege Nutzung.

Wir stellen uns vor, den asphaltierten Weg zu beleuchten, den Schlammabfluss vom angrenzenden Grundstück zu unterbinden und an der Böschung eine befahrbare Rampe zu bauen, um einen für Fußgänger und Radfahrer nutzbaren Anschluss an den Vennbahnweg herzustellen.

Diese Maßnahme könnte sicherlich zusammen mit der ohnehin geplanten Verbreiterung des Vennbahnweges kostenoptimiert realisiert werden.

Interfraktioneller Antrag

Luftbild: wie oben mit eingezeichnetem Routenverlauf (Quelle: Google Maps)



Emailtext der Projektwerkstatt „Fahrradfreundliches Brand“

Sehr geehrte Mitglieder der Bezirksvertretung Brand,

vor dem Bau des Gewerbeparks Brand existierte eine direkte Verbindung zwischen der Straße "Brander Heide" und dem Vennbahnweg. Dieser Weg wurde dann leider überbaut. Menschen, die im Umfeld der Eilendorfer Straße wohnen oder arbeiten, müssen einen erheblichen Umweg fahren, um zum Vennbahnweg Richtung Eilendorf/Innenstadt zu gelangen. Man folgt dafür der ausgeschilderte Radwegweisung; diese Route ist jedoch nicht nur lang, sondern auch unsicher. Vom Vennbahnweg kommend, muss man im Gewerbepark Brand und auf der Nordstraße im Mischverkehr mit schnell fahrenden Autos und LKWs Rad fahren. Dies wird auch der geplanten Radroute von Brand über Sebastianusweg/-straße und Hammstraße nach Stolberg nicht gerecht.

An der Sigsfeldstraße zwischen Hausnummern 14 (MAGO Fenster) und 16 (ACM Abfall- & Containerservice) gibt es einen asphaltierten Weg, der dann jedoch unmittelbar an der Böschung des Vennbahnwegs endet. Ein Trampelpfad an der Böschung zeugt vom Bedarf einer Anbindung. Wir schlagen vor, den asphaltierten Weg zu beleuchten, den Schlammabfluss vom angrenzenden Grundstück zu unterbinden und an der Böschung eine befahrbare Rampe zu bauen, um einen neuen Anschluss an den Vennbahnweg herzustellen.

Über diesen neuen Anschluss könnte man vom Vennbahnweg aus über eine Strecke von ca. 275 m die Kreuzung Eilendorfer Straße/Nordstraße erreichen. Momentan beträgt die Wegstrecke dafür noch ca. 950 m (siehe Anhang). Für Radfahrende z. B. auf dem Weg zur Arbeit bedeutet dies für Hin- und Rückweg zusammen eine Zeitersparnis von ca. fünf Minuten. Derartige Einsparungen sind wichtig, um den Umstieg vom Auto aufs Fahrrad attraktiv zu machen und so die Mobilitätswende zu ermöglichen.

Wir bitten darum, die Planung einer Rampe zu beschließen und dies rechtzeitig einzusteuern, damit sie bei der bevorstehenden Verbreiterung des Vennbahnwegs bereits berücksichtigt werden kann. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung; bei Bedarf ist sicherlich auch ein Vor-Ort-Termin möglich.

Mit freundlichen Grüßen
Daniel Herding
Projektwerkstatt "Fahrradfreundliches Brand"

Interfraktioneller Antrag

Mit freundlichen Grüßen

CDU Fraktion

J. Kott

Grüne Fraktion

B. Bode

SPD Fraktion

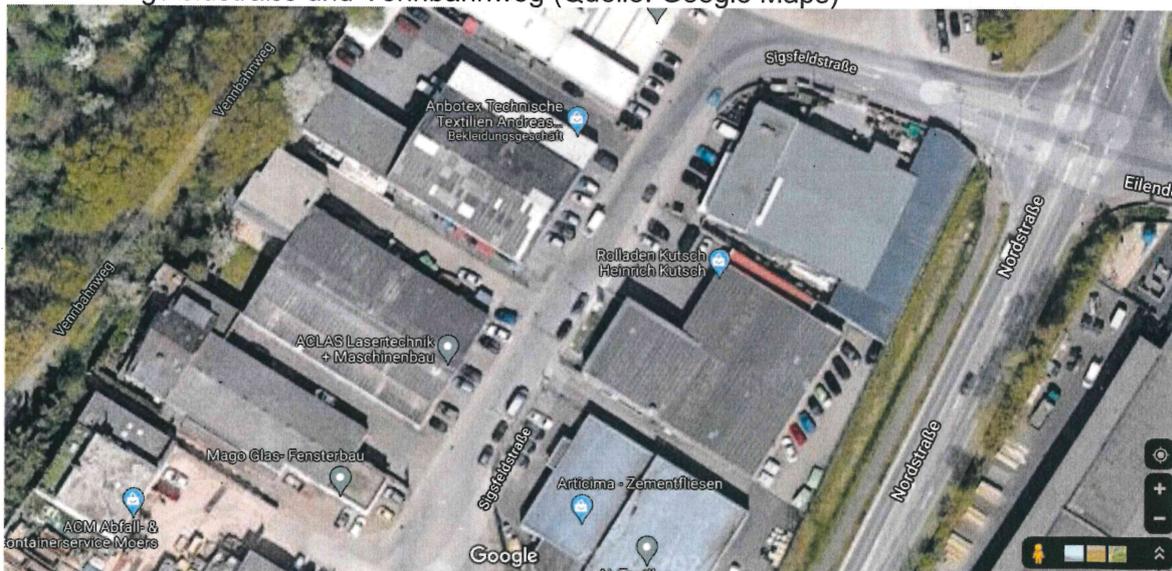
D. Müller

FDP

P. B.

Anhang: Luftbilder, Email der Projektwerkstatt „Fahrradfreundliches Brand“

Luftbild: Sigselfeldstraße und Vennbahnweg (Quelle: Google Maps)





STADT AACHEN

Auszug aus dem Geodatenbestand

Anbindung Vennbahn Übersicht

Nur für den dienstlichen Gebrauch.



0 39 78 m
1: 2500

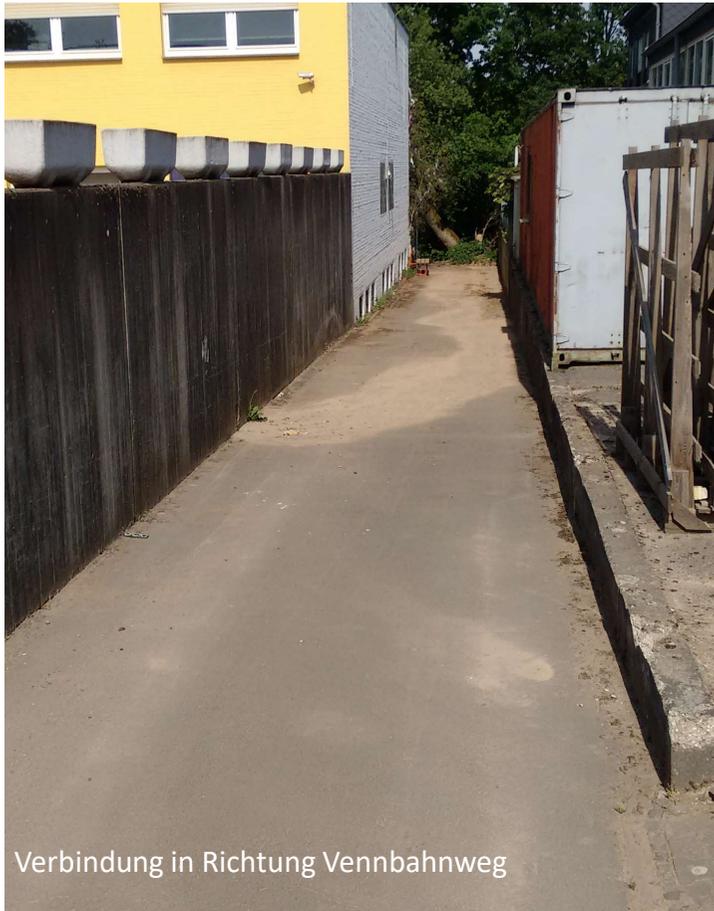
Erstellt: 20.03.2023



Anlage 3_Fotos

Zugang zur Vennbahn von der Sigsfeldstraße





Verbindung in Richtung Vennbahnweg





Böschungssituation am Vennbahnweg



VORABZUG



stadt aachen
Die Oberbürgermeisterin
Fachbereich Stadtentwicklung, -planung
und Mobilitätsinfrastruktur

Vennbahn Treppe Sigselfstraße

Anbindung Vennbahn an
Sigselfstraße mittels Treppe

Lageplan Vorplanung

M. = 1 : 100

5 m

Plan Nr: 2020_032_A9_D1

Bearb.: Bi.
Zeichn.: Bi.

17. Februar 2023

P:\11 Strassenbau_Projekte\Projekte\2020_032_Vennbahn_Verbreiterung\4 Pläne CAD\04 Vorentwurf\2020_032_A9_Treppe.dgn

